

25 Jahre IOP



Wie alles begann und heute noch wirkt:
Rückblicke und Einblicke in die
Jubiläumsschrift

Prof.em. Dr. Norbert Thom, Prof.h.c. et Dr. h.c.mult.
Gründer des IOP, Emeritus

Wie alles begann...

1. April 1991: Amtsbeginn in der Länggasse



Erziehungsdirektor:

Peter Schmid

Rektor:

Marco Mumenthaler

Präsident Berufungskommission:

Richard Kühn

Wie alles begann...

Erstes Team



Fotograf war Peter Nadig

Hinten:

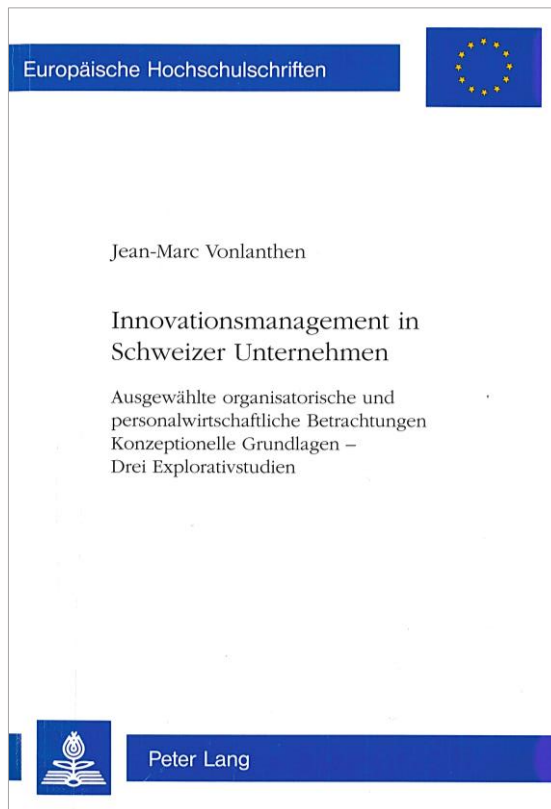
Jean-Marc Vonlanthen,
Robert Zaugg

Am Tisch:

Monika Gaye, Sonja Jacquart,
Françoise Cantin, Norbert Thom

Wie alles begann...

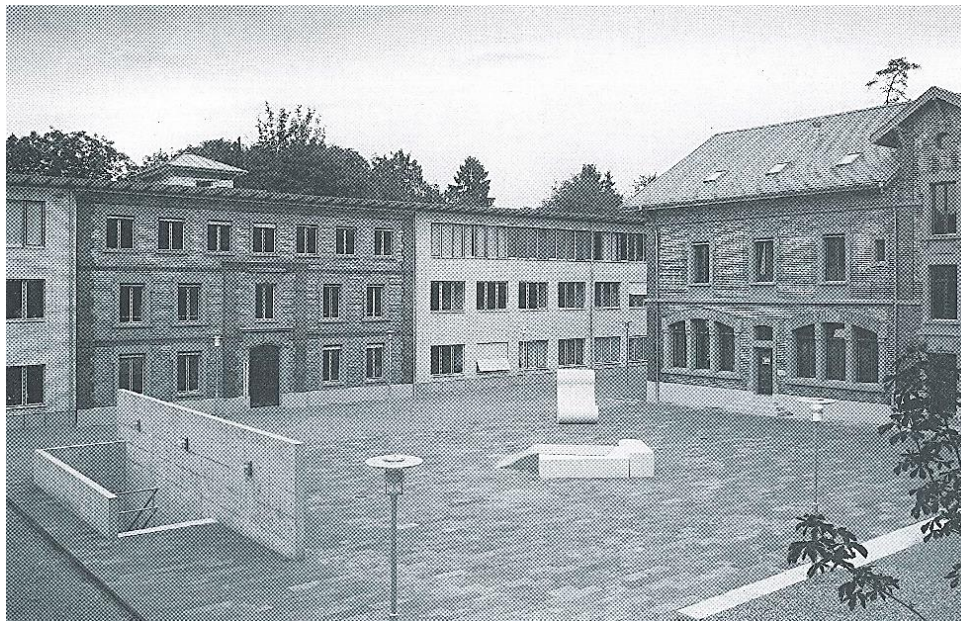
1994: Erste IOP-Dissertation: Jean-Marc Vonlanthen



Das “I” am IOP erhielt einen Inhalt:
Innovationsmanagement

Wie alles begann...

1996: Umzug in die Engehalde



Endlich ein richtiger Campus mit professioneller Bibliothek!

Wie alles begann...

1998: Fallbuch mit „Schweizer Fallstudien“



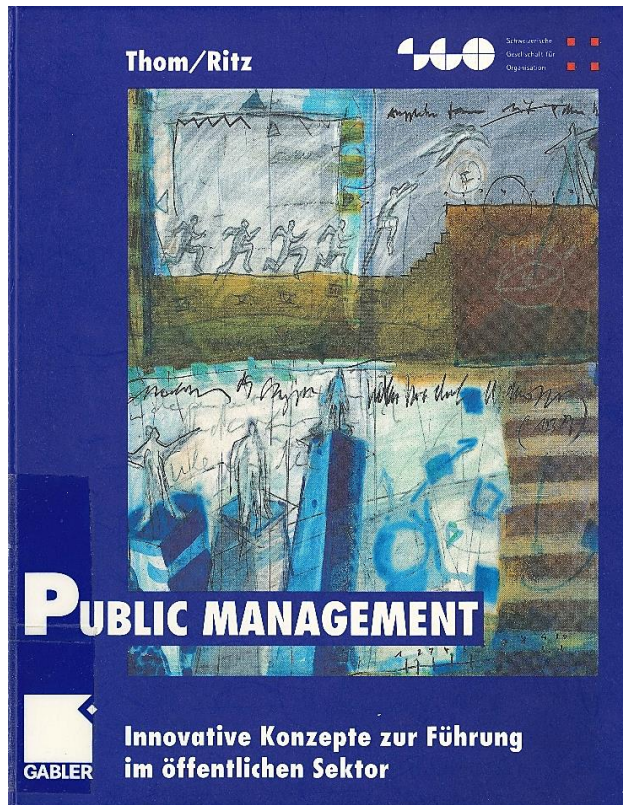
Das Buch erreichte später die 5. Auflage.

Wurde über 10'000 Mal verkauft.

Ausgezeichnete Kooperation mit dem Verlag Haupt.

Wie alles begann...

2000: Erfolgsbuch „Public Management“



2001: 4'500 Exemplare für die Bundesverwaltung.

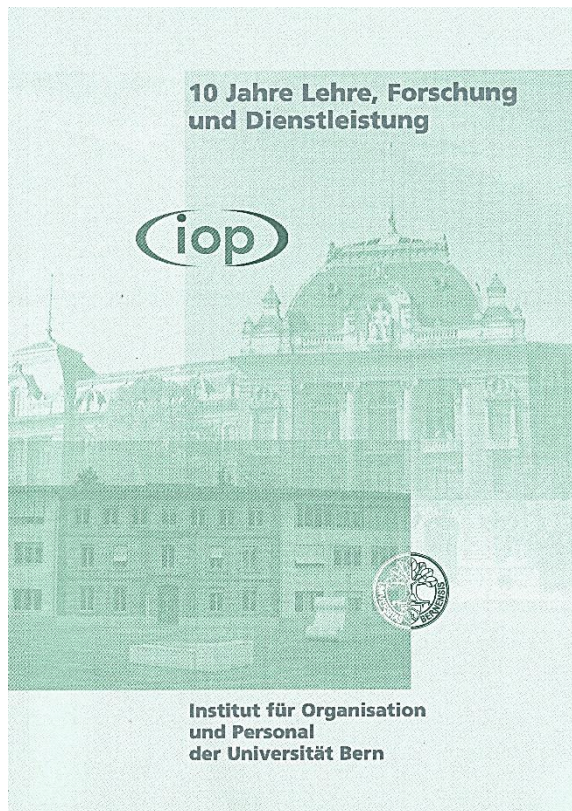
2004: Komplette Übersetzung ins Litauische.

2008: 4. Auflage.

2013: Komplette Übersetzung ins Französische.

Wie alles begann...

2001: 10-Jahres-Jubiläum



Umfangreiche Dokumentation der bisherigen Aktivitäten am IOP.

Wie alles begann...

2001: 1. IOP-Fachtagung



Alle Referate wurden in diesem
Sammelwerk dokumentiert.

Wie alles begann...

2001: Beginn der Kooperation mit der Universidad Alcalá (Henares bei Madrid)



Kooperationspartner:

- Prof. Dr. Santiago García Ecchevarría
- Prof. Dra. María Teresa del Val Núñez

Wie alles begann...

2002: Gründung des KPM



Gründer: Wolf Linder, Norbert Thom und Ulrich Zimmerli

Transferierte IOP-Mitglieder: Adrian Ritz und Reto Steiner

Wie alles begann...

2003: 2. IOP-Fachtagung



Alle Referate wurden später in einem neuen Sammelwerk dokumentiert.

Wie alles begann...

2004: Team



Eines der IOP-Teams:
Der Männeranteil ist noch nicht
gleichstellungskonform.

Wie alles begann...

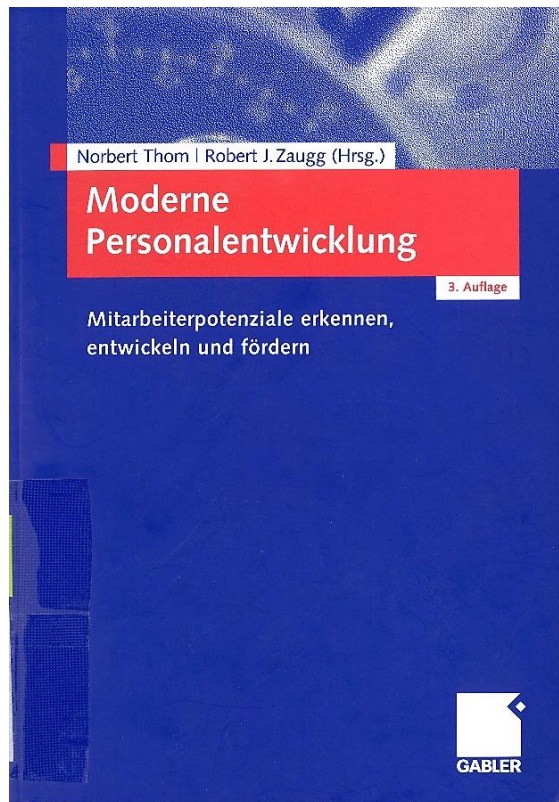
2005: Das Buch über Wissensmanagement erschien in zweiter Auflage



Das Projekt wurde gefördert vom Forum für Universität und Gesellschaft der Universität Bern.

Wie alles begann...

2006: Moderne Personalentwicklung



Das Sammelwerk erschien später in dritter Auflage. Es dokumentiert die aktualisierten Referate an der 2. IOP-Fachtagung.

→ „Personalentwicklung als Königsdisziplin im HRM“.

Wie alles begann...

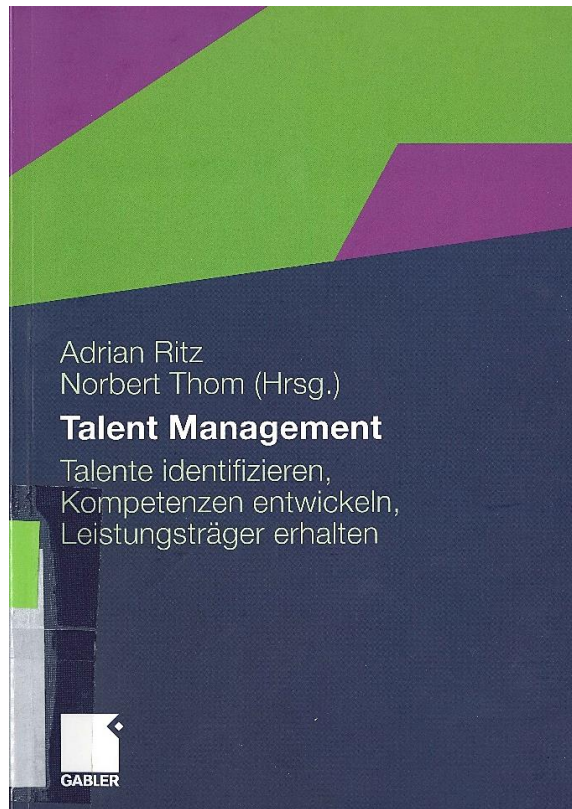
2006: Handbuch Kompetenzmanagement



Zum 60. Geburtstag von Norbert Thom gibt Robert Zaugg (erster Habilitierter am IOP) eine Festschrift heraus: 40 Fachkollegen und neun IOP-Mitarbeitende sind die Autoren.

Wie alles begann...

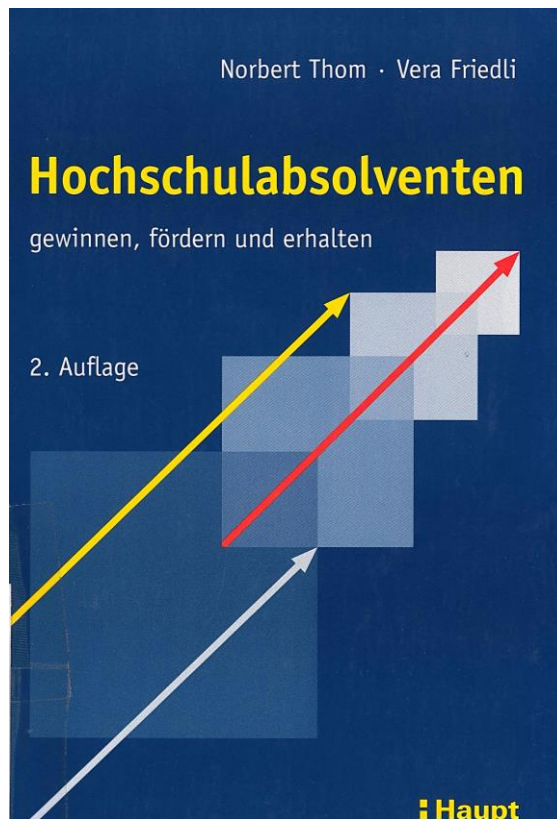
2007: Talentmanagement



Auch dieses Sammelwerk ging aus einer IOP-Fachtagung hervor. Es erreichte 2011 die zweite Auflage.
Eine dritte Auflage ist geplant. (ca. 2017)

Wie alles begann...

2008: Ein weiterer IOP-Bestseller erschien in 4. Auflage



Das IOP forschte u. a. lange zum Thema Trainee-Programme für Hochschulabsolventen.

Vera Friedli war Spezialistin für Karriere-Modelle. Sie erhielt dafür die Haller-Medaille.

Wie alles begann...

2008: Das IOP-Urmitglied Dr. Peter Nadig wird Prof. h.c. in Klausenburg (Rumänien)



Die Laudatio erfolgte durch Norbert Thom.

Wie alles begann...

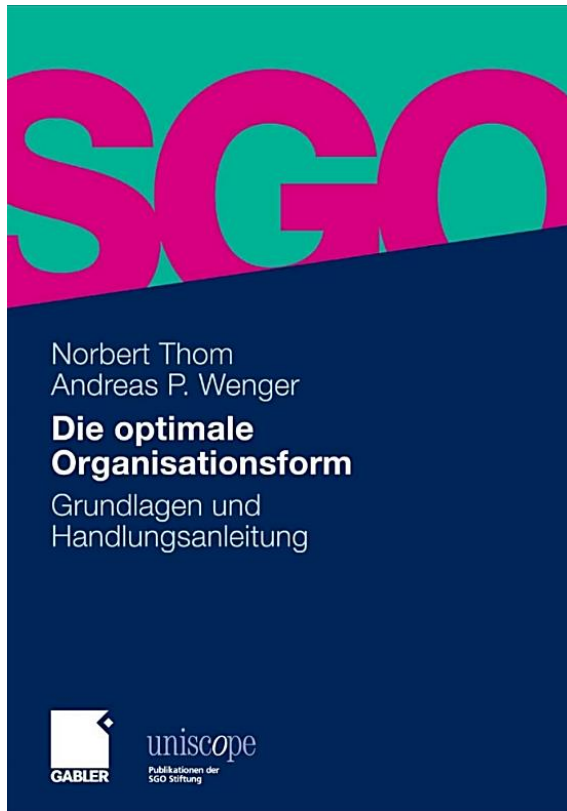
2009: Zusammenfassung der langfristigen IOP-Forschung zum Ideenmanagement



2010 erfolgte ein Nachdruck dieses Buches.

Wie alles begann...

2010: Ein Beitrag zur klassischen Organisationslehre



Die Forschung zu Organisationsformen hatte bereits 1980 begonnen. Seitdem gab es mehrere Praxistests.

Wie alles begann...

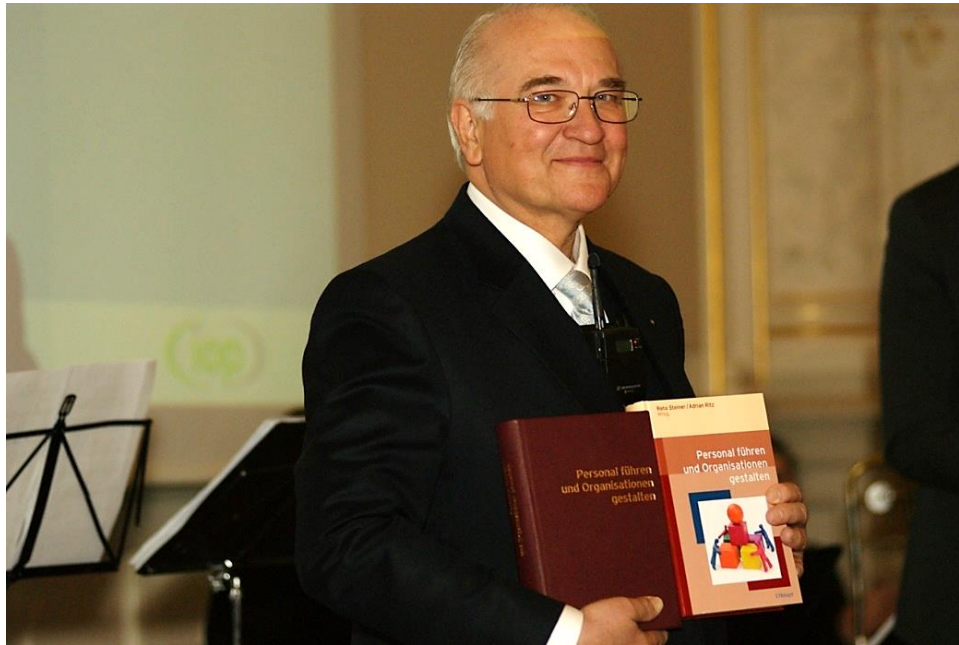
2010: Neue IOP-Mitdirektorin, Abteilung Organisation



Frauke Lammers (heute: von Bieberstein) übernimmt die Abteilung Organisation als vollamtliche Mitdirektorin.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2012: Emeritierung von Norbert Thom



Überreichung der Festschrift:
„Personal führen und Organisationen
gestalten“

Herausgeber:
Reto Steiner und Adrian Ritz

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2012: Habilitation von Adrian Ritz



Habilitand Adrian Ritz und sein Förderer völlig entspannt.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2012: Neuer IOP-Mitdirektor, Abteilung Personal



Andreas Hack übernimmt die Abteilung Personal am IOP als vollamtlicher Mitdirektor.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2014: Buch zum Management von Familienunternehmen



Andreas Hack als Mitautor im neuen IOP-Schwerpunkt: „Management von Familienunternehmen“.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2014: Kerstin Alfes wird als erste Frau an der Universität Bern für BWL habilitiert.



Heute ist Kerstin Alfes Professorin für Organisation und Personalmanagement an der ESCP, Campus Berlin.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2015: Das aktuelle Team



Das Foto entstand anlässlich der 8. IOP-Fachtagung im Stade de Suisse, Bern.

Wie alles begann... und heute noch wirkt

2015: Das IOP hat neue Assistenzprofessoren



Julia K. Fröhlich (Management von Familienunternehmen) und Sebastian Berger (Organisation):

Foto anlässlich der Weihnachtsfeier 2015.

Einblicke in die Jubiläumsschrift

2016: Jubiläumsschrift 25 Jahre IOP



Rund 170 Seiten informationsreicher Text.
Über 70 Mitwirkende, darunter 55 Statements (Testimonials) von ehemaligen und aktuellen IOP-Mitgliedern, Kooperationspartnern etc. aus 7 Ländern, 21 Hochschulen, 12 Firmen, 2 Chefredaktionen sowie aus der Politik.

Einblicke in die Jubiläumsschrift

Inhaltsverzeichnis

Teil I:
 Die ersten 20 Jahre des IOP – Wurzeln, Leistungen und Ausstrahlungen in die Gegenwart

Von Norbert Thom 23

1 Forschungsprogramme 29

2 Doktorandenausbildung 47

3 Engagement in der Weiterbildung (Management Education) 49

4 IOP-Fachtagungen 51

5 Was uns sonst noch wichtig war 53

6 Aufsätze zu den Forschungsthemen 63

Teil II:
 Kontinuität und Aufbruch: Das IOP auf dem Weg in die Zukunft

Von Frauke von Bieberstein und Andreas Hack 109

1 Forschung am IOP 115

2 Lehre am IOP 143

3 IOP-Praxistransfer 159

Anhang 167